

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Die Thaler und kleineren Münzen des Fräuleins Maria von  
Jever, Erbherrin von Rüstringen, Oestringen und  
Wangerland**

**Lehmann, Peter Friedrich Ludwig von  
Wiesbaden, 1887**

Titelblatt

**urn:nbn:de:gbv:45:1-5226**

B.

Die Thaler mit heraldischem Gepräge.

---





Die Thaler mit heraldischem Gepräge

B.





## B. Die Thaler mit heraldischem Gepräge.

Vor der Beschreibung der Thaler mit heraldischem Gepräge werden wir, anknüpfend an die den Symbolthalern vorausgegangene historische Orientirung, jetzt diejenigen Vorkommnisse aus den letzten 15 Lebensjahren des Frls. Maria nachzutragen haben, welche entweder unmittelbar mit der Münzgeschichte der Herrschaft Jever in Beziehung stehen, oder die Grundlage für die Erklärung der Gepräge bilden müssen.

Einen hervorragenden Theil der für uns in betracht kommenden Begebenheiten umfasst der Rechtskrieg, welchen Frl. Maria wegen ihres Münzwesens mit dem deutschen Reiche zu bestehen hatte. Derselbe ist, um hier häufigere Unterbrechungen zu vermeiden, als II. Abschnitt der vorliegenden Abhandlung im Zusammenhange und urkundlich belegt zur Darstellung gebracht und gewährt einen interessanten Einblick in die Art und Weise, wie damals die Münzverhältnisse im Reiche behandelt und verhandelt wurden, lässt aber anderseits erkennen, mit welcher ungewöhnlicher Zähigkeit Frl. Maria auf ihrem wirklichen oder vermeintlichen Rechte trotz aller Anfechtungen zu bestehen suchte.

Zunächst müssen wir auf die Erbauung des Münzhauses in der St. Annen-Strasse in Jever, im Jahre 1560, zurückkommen. Es wurde bereits bemerkt, dass, wenn Frl. Maria die vom Münzmeister in Emden angebotene Aushilfe nicht angenommen hatte, wahrscheinlich schon vor 1560 in Jever eine **provisorische** Münzstätte eingerichtet worden sei. Folgende Erwägung scheint diese Annahme zu unterstützen.

Nach der mit dem Dr. Mepsge in Gröningen geführten Korrespondenz<sup>1)</sup> konnte Frl. Maria sich zur Errichtung eines eigenen Mzwerks wohl kaum vor Mitte oder Ende des Jahres

<sup>1)</sup> S. Seite 14.

